



Kegelsportverein Riol

Hygienekonzept und Verhaltensregeln

Die nachfolgend beschriebenen Regeln wurden für die Ligenspiele des Kegelsportverein Riol erarbeitet und gelten **NUR** für den Kegelbahnbereich in der Brunnenschänke.

Für den Gastronomiebereich gelten die Hygiene-und Schutzmaßnahmen für Gastronomie und Beherbergungsbetriebe (nach 2. LVO zur 10. CoBeLVO) des Landes Rheinland-Pfalz.

Allgemeines:

- Die Personenanzahl im Kegelbahnbereich ist vorerst auf maximal **22 Personen** (inkl. Spieler) beschränkt. Die Gastmannschaft sollte daher mit max. 11 Personen anreisen. Weitere Personen können sich daher nur im Gastronomiebereich und nicht im Kegelbahnbereich aufhalten.
- Im kompletten Gebäude muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden und darf nur an einem Sitzplatz abgelegt werden.
- Im Eingangsbereich der Brunnenschänke sowie im Eingangsbereich der Kegelbahn befindet sich Desinfektionsmittel das beim Betreten benutzt werden muss.
- Im Eingangsbereich der Brunnenschänke wird eine Liste ausgelegt in die sich jeder Gast mit Namen, Uhrzeit und Kontaktdaten eintragen muss.

- Der Heim- und Gastmannschaft wird jeweils ein separater Umkleideraum inkl. Dusche zur Verfügung gestellt. Es ist darauf zu achten, dass sich maximal 4 Personen gleichzeitig in der Umkleide befinden. Beim Verlassen des Umkleideraums bleibt die Tür zur besseren Belüftung und zur Anzeige der leeren Kabine offen. Zur Nutzung der Dusche sind Badesandalen zu benutzen. Auch sollen nasse Stellen auf dem Boden durch den Verursacher gesäubert werden.
- Körperkontakt wie Händeschütteln oder Begrüßungsumarmungen sind zu unterlassen. Allgemein sollte jeder darauf achten den vorgeschriebenen Mindestabstand von 1,50m einzuhalten. Zu Personen des eigenen Hausstands oder familiärem Bezug darf dieser unterschritten werden.
- Im Kegelbahnbereich werden 4 Tische mit Sitzmöglichkeiten bereitgestellt. Allgemein gilt, dass es einen Tisch pro Mannschaft gibt sowie 2 weitere Tische für Zuschauer/Angehörige. Zudem wird pro Bahn ein Stuhl für den Betreuer bereitgestellt.
- Um eine ausreichende Belüftung des Kegelbahnbereich zu gewährleisten wird während dem kompletten Spiel die Lüftungsanlage des Gebäudes (Abzug der Innenluft nach Außen) laufen. Zudem sind die kleinen Fenster (sofern es die Temperaturen zulassen) durchgehende ein Stück geöffnet. Auch können zwischen den Blöcken nach Bedarf „Stosslüftungen“ durchgeführt werden.
- Jeder ist in der Verantwortung die Regeln einzuhalten und darauf zu achten, dass diese eingehalten werden. Bei Nichteinhaltung muss mit entsprechenden Konsequenzen gerechnet werden.
- Findet im Anschluss an das vorangegangene ein weiteres Spiel statt, so werden die nachfolgenden Spieler gebeten im Gastronomiebereich zu warten bis das noch laufende Spiel beendet ist.

Ablauf Wettkampf- und Spielbetrieb:

- Während dem Durchgang kann der Mund-Nasen-Schutz abgelegt werden. Beim Verlassen des Spielbereiches muss dieser wieder angelegt werden.
- Bitte für die Ablage der Handtücher die entsprechenden Befestigungen am Kugelrücklauf verwenden.

- Sofern möglich sollte jeder Spieler mit seinen eigenen Kugeln spielen. Ist dies nicht möglich werden Kugeln gestellt. Diese befinden sich vor der Partie an der Seite der Bahnanlage. Vor dem (Block)-Start nimmt sich jeder Spieler zwei (2) Kugeln. Hierbei sind der Heimmannschaft die orangenen Kugeln und der Gastmannschaft die roten Kugeln vorbehalten. Jeder Spieler darf während seinem Durchgang nur die ihm zugewiesenen Kugeln nutzen und muss diese bei jedem Bahnwechsel selbständig mitführen. Nach Beendigung des Durchgangs sind die Kugeln vom Spieler in die dafür vorgesehenen orangenen Kugelboxen zu legen.
- Bei der Aufnahme der Kugel/n aus dem Kugelkasten bitte den Mindestabstand einhalten und auf die Anderen Rücksicht nehmen. Es gibt keinen Anlass zur Hektik.
- Beim Bahnwechsel bitte ebenfalls darauf achten dass der Mindestabstand eingehalten wird. Der Spieler von Bahn 4 sollte bei seinem Wechsel auf Bahn 1 den hinteren Anlaufbereich nutzen während die Spieler von Bahn 1, 2 und 3 einfach am Anfang des Anlaufes eine Bahn weiter gehen.